



Jahresabschluss
zum
31. Dezember 2023

der Firma

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)
Kantstr. 91
10627 Berlin

Finanzamt Berlin für Körperschaften I

Steuernummer 27/612/09390



Inhaltsverzeichnis

Auftrag und Auftragsdurchführung	2
Grundlagen des Jahresabschlusses	7
Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	7
Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	7
Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	8
Rechtliche Verhältnisse / Wirtschaftliche Grundlagen	9
Rechtliche Verhältnisse	9
Steuerliche Verhältnisse	10
Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	11
Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung	12
Bilanz zum 31. Dezember 2023	14
Angaben unter der Bilanz (MicroBilG)	16
Angaben unter der Bilanz (MicroBilG) für das Geschäftsjahr 2023	16
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2023	17
Anlagenspiegel nach Sphären zum 31. Dezember 2023	18
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023	20
GuV - Sphärenübersicht vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023	25
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2023	27
Kontennachweis zur GuV vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023	31
Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023	34
Allgemeine Mandatsbedingungen (AMB)	35



Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Geschäftsführer der

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt),

Berlin

- nachfolgend auch "Geschäftsführung" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir in der Zeit von Mitte April bis Anfang August 2025 in Frankfurt durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung des Auftraggebers, der über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsüblicher Form im Sinne der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresab-*



schlüssen vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater und steuerberatende Berufsausübungsgesellschaften" maßgebend.



Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Wir haben in unserer Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erforderte von uns die Kenntnis und Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, einschlägiger Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

Zur Durchführung des Auftrags hatten wir uns die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens unseres Auftraggebers anzueignen.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unse-



rer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen. Dies gilt insbesondere, wenn Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Der Geschäftsführer hat uns die angeforderte berufsübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Ergänzend hat der Geschäftsführer in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung, die keinen Ersatz für Erstellungshandlungen und für auftragsabhängig durchzuführende Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde gelegten Unterlagen darstellt, uns schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschluss-

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin



unterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.



Grundlagen des Jahresabschlusses

Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf DATEV erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 28.03.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 28.03.2024 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die auf den 31. Dezember 2023 durchgeführte Inventur wurde von uns nicht beobachtet. Organisatorische Vorbereitungen und Festlegungen von Durchführungsanweisungen wurden von uns ebenfalls nicht vorgenommen.

Das Vorratsvermögen wurde von dem Auftraggeber bestandsmäßig zum Abschlussstichtag erfasst. Das Inventarverzeichnis ist von der Geschäftsführung unterzeichnet. An der Erfassung der Vorräte haben wir nicht mitgewirkt.

Auskünfte erteilte die Geschäftsführung.

Die Geschäftsführung benannte folgende Auskunftspersonen: Frau Gröger und Frau Benova

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten



(Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2023 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2022.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 28.03.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin



Rechtliche Verhältnisse / Wirtschaftliche Grundlagen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)
Rechtsform:	gUG (haftungsbeschränkt)
Gründung am:	12.02.2015
Sitz:	Berlin
Anschrift:	Kantstr. 91 10627 Berlin
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Register-Nr.:	HRB 165471
Satzung:	12.02.2015 . Gültig in der Fassung vom 06.02.2023
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Zwecke und Ziele des Vereins:	Förderung der Bildung
Geschäftsführung	Herr Julius Bertram & Frau Sarah Seeliger



Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Berlin für Körperschaften I

Steuernummer: 27/612/09390

Die Gesellschaft ist gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit und unterliegt nur mit ihrem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der Körperschaftsteuer nach §1 KStG.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung des Umsatzsteuergesetzes. Die Voraussetzungen des § 20 UStG liegen vor. Dem Unternehmer wurde durch das Finanzamt gestattet, die Versteuerung nach vereinnahmten Entgelten vorzunehmen.

Die Gesellschaft ist gemäß § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit und unterliegt nur mit ihrem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der Gewerbesteuer gemäß § 2 Abs. 1 GewStG.

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Berlin für Körperschaften I unter der Steuer-Nr. 27/612/09390 geführt.



Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin



Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung



Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – der Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt) für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Frankfurt am Main, den 08.08.2025

Michael Hecht

Signiert von: 
35B6AC04F64E493...

Steuerberater - German Tax Advisor

Fachberater für Gemeinnützigkeit - Specialist Advisor for Nonprofit Organi-

zations
DS



JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023


Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr		Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen	12.617,00		5.816,00		I. Gezeichnetes Kapital	300,00	300,00	
II. Finanzanlagen	1.000,00		0,00		II. Gewinnrücklagen	55.791,45	87.496,89	
		13.617,00	5.816,00		III. Bilanzgewinn	0,00	0,00	
B. Umlaufvermögen					Summe Eigenkapital	56.091,45	87.796,89	
I. Vorräte	12.801,26		13.686,11		B. Rückstellungen	14.774,95	11.159,49	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30.897,11		57.581,07		C. Verbindlichkeiten	39.367,95	24.914,81	
- davon gegen Gesellschafter					- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 1.547,74 (EUR 1.481,09)					(EUR 24.914,81)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	259.517,76		46.788,01		D. Rechnungsabgrenzungsposten	206.598,78	0,00	
		303.216,13	118.055,19					
		316.833,13	123.871,19			316.833,13	123.871,19	

Signiert von: 
 35B6AC04F64E493...

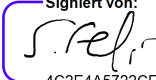
Ort, Datum

Unterschrift

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Signiert von:

4C2E4A5722CF47E...

Ort, Datum

Unterschrift

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Angaben unter der Bilanz (MicroBilG) für das Geschäftsjahr 2023

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Viva Equality gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Firmensitz laut Registergericht: Berlin

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Berlin (Charlottenburg)

Register-Nr.: HRB 165471

Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:


Sachverhalte

Ausleihungen	0,00 Euro
Forderungen	1.547,74 Euro
Verbindlichkeiten	0,00 Euro

Unterschrift der Geschäftsführung

Ort, Datum

Unterschrift

Signiert von:  Signiert von:
35B6AC04F64E493... 4C2E4A5722CF47E...

Anlagenspiegel zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Abschreibungen Zuschreibungen- EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen						
I. Sachanlagen	5.816,00	13.156,40	1,00		6.354,40	12.617,00
II. Finanzanlagen	0,00	1.000,00				1.000,00
Summe Anlagevermögen	5.816,00	14.156,40	1,00		6.354,40	13.617,00

Anlagenspiegel zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

ZWECKBETRIEB

	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Abschreibungen Zuschreibungen- EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
--	-------------------------------	----------------	----------------	--------------------	--	-------------------------------

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen	5.816,00	10.233,72	1,00		5.703,72	10.345,00
Summe Anlagevermögen	5.816,00	10.233,72	1,00		5.703,72	10.345,00

Anlagenspiegel zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Abschreibungen Zuschreibungen- EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
--	-------------------------------	----------------	----------------	--------------------	--	-------------------------------

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen	0,00	2.922,68			650,68	2.272,00
II. Finanzanlagen	0,00	1.000,00				1.000,00
Summe Anlagevermögen	0,00	3.922,68			650,68	3.272,00

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben		611.237,56	502.669,85
2. Umsatzerlöse			
a) in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert			
aa) Regelsteuersatz		102.690,02	86.460,60
3. Gesamtleistung		713.927,58	589.130,45
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) Versicherungsentschädigungen und Schadensersatzleistungen	634,63		0,00
b) andere sonstige betriebliche Erträge	<u>81,97</u>		<u>0,00</u>
		716,60	0,00
5. Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben		648.052,37	562.347,77
6. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
aa) Aufwendungen für bezogene Waren			
aaa) übriger Wareneinkauf ohne Zuordnung nach Umsatzsteuertatbeständen		1.621,29	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
ba) Übrige Leistungen ohne Zuordnung nach Umsatzsteuertatbeständen		1.829,16	244,74
Übertrag		<u>63.141,36</u>	<u>26.537,94</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		63.141,36	26.537,94
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter			
aa) freiwillige Zuwendungen	805,30		210,78
ab) übrige Löhne und Gehälter	<u>50.036,81</u>		<u>33.948,02</u>
		50.842,11	34.158,80
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
ba) soziale Abgaben			
baa) für übrige Arbeitnehmer		11.611,24	8.080,75
8. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
aa) auf Sachanlagen			
aaa) Sofortabschreibung GWG	216,80		429,66
aab) übrige Abschreibungen auf Sachanlagen	289,68		0,00
aac) nicht zuordenbare Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>890,14</u>		<u>855,25</u>
		1.396,62	1.284,91
9. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Miet- und Pachtaufwendungen für unbewegliche Wirtschaftsgüter			
aa) übrige Miete und Pacht für unbewegliche Wirtschaftsgüter	7.702,60		0,00
Übertrag	<u>7.702,60-</u>	<u>708,61-</u>	<u>16.986,52-</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	7.702,60-	708,61-	16.986,52-
b) Aufwendungen für Energie	250,80		267,53
c) Versicherungsprämien, Gebühren und Beiträge	903,33		166,00
d) Aufwendungen für den Fuhrpark	1.293,36		416,35
e) Werbeaufwand	0,00		22.968,34
f) beschränkt abziehbare Betriebsausgaben			
fa) Aufwendungen für Geschenke			
faa) abziehbare Aufwendungen für Geschenke	166,08		0,00
fb) Bewirtungsaufwendungen (gesamt)			
fba) Bewirtungsaufwendungen, abziehbar	635,92		0,00
fbb) Bewirtungsaufwendungen, nicht abziehbar	324,32		0,00
fc) sonstige beschränkt abziehbare Betriebsausgaben	410,27		0,00
g) Reisekosten Arbeitnehmer	313,56		0,00
h) Aufwendungen für Kommunikation	1.896,04		4.065,50
i) Rechts- und Beratungskosten	3.625,73		260,79
j) Fortbildungskosten	112,09		0,00
k) andere ordentliche sonstige betriebliche Aufwendungen	14.122,45		7.646,60
l) andere sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>3.965,26</u>		<u>0,00</u>
		35.721,81	35.791,11
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
a) Körperschaftsteuer	150,00		2.232,00
b) Solidaritätszuschlag	8,25		122,76
	<u>158,25-</u>	<u>36.430,42-</u>	<u>2.354,76-</u>
Übertrag			<u>52.777,63-</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		36.430,42-	52.777,63-
	158,25-		2.354,76-
c) Gewerbesteuer	0,00		1.416,00
d) Steuererstattungen für Vorjahre	<u>4.883,23-</u>		<u>0,00</u>
		4.724,98-	3.770,76
11. Ergebnis nach Steuern		<u>31.705,44-</u>	<u>56.548,39-</u>
12. Jahresfehlbetrag		31.705,44	56.548,39
13. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus anderen Gewinnrücklagen		62.616,59	119.164,98
14. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die satzungsmäßigen Rücklagen	0,00		62.616,59
b) in andere Gewinnrücklagen	<u>30.911,15</u>		<u>0,00</u>
		30.911,15	62.616,59
15. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Signiert von:



35B6AC04F64E493...

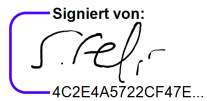
Ort, Datum

Unterschrift

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Signiert von:

4C2E4A5722CF47E...

Ort, Datum

Unterschrift

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

	Ideeller Bereich	Zweckbetriebe	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Gesamtsicht bis
	31.12.2023 EUR	31.12.2023 EUR	31.12.2023 EUR	31.12.2023 EUR
1. Erträge aus Spenden	538.496,55	0,00	0,00	538.496,55
2. Umsatzerlöse	0,00	62.903,78	102.690,02	165.593,80
3. Sonstige Erträge	3.812,11	6.025,12	716,60	10.553,83
4. Materialaufwand	21.662,50	12.225,02	3.450,45	37.337,97
5. Personalaufwand	288.656,58	126.432,61	62.453,35	477.542,54
6. Abschreibungen	3.447,68	1.510,10	1.396,62	6.354,40
7. Sonstige Aufwendungen	139.512,06	54.605,82	35.721,81	229.839,69
8. Steuern	0,00	0,00	4.724,98-	4.724,98-
9. Jahresüberschuss	89.029,84	125.844,65-	5.109,37	31.705,44-
10. Entnahmen aus Gewinnrücklagen	62.616,59		0,00	62.616,59
11. Einstellungen in Gewinnrücklagen	30.400,21		510,94	30.911,15
12. Bilanzgewinn	121.246,22		4.598,43	0,00

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

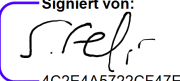
10627 Berlin

Signiert von:

35B6AC04F64E493...

Ort, Datum

Unterschrift

Signiert von:

4C2E4A5722CF47E...

Ort, Datum

Unterschrift

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Anlagevermögen				
470 0	Betriebsvorrichtungen	739,00		1.183,00
520 0	Pkw	1.058,00		2.876,00
560 0	Sonstige Transportmittel	3.102,00		0,00
630 0	Betriebsausstattung	5.723,00		0,00
635 0	Geschäftsausstattung	1.720,00		1.431,00
650 0	Büroeinrichtung	275,00		326,00
850 0	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	<u>1.000,00</u>		<u>0,00</u>
			13.617,00	5.816,00
Umlaufvermögen				
1140 0	Bestand Waren	12.801,26		13.686,11
1200 0	Forderungen aus L+L	5.532,70		34.890,80
1300 0	Sonstige Vermögensgegenstände	872,50		4.863,51
1307 0	Forderungen gegen GmbH-Gesellschafter	1.547,74		1.481,09
1340 0	Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	898,54		0,00
1350 0	Kautionen	7.109,60		6.741,68
1365 0	Forderung aus Gewerbesteuerüberzahlung	2.028,40		0,00
1366 0	Körperschaftsteuerrückforderung	2.863,27		0,00
1368 0	Forderung gegenüber Bundesagentur	2.306,25		2.306,25
1369 0	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	595,69		0,00
1370 0	Unklare Posten	0,00		973,70
1462 0	Umsatzsteuerforderungen Vorjahr	5.267,08		0,00
1482 0	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	106,88		0,00
1600 0	Kasse	869,99		2.039,85
1810 0	Sparkasse #190394587	80.143,85		14.754,47
1811 0	Sparkasse #190852640	39.637,68		13.745,84
1813 0	Paypal	1.327,62		1.341,72
1814 0	Sparkasse #191080063 (Lotto)	0,00		230,79
1820 0	Sparkasse #191118494	137.538,62		11.555,91
1821 0	Paypal	0,00		3.119,43
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.	1.287,42		0,00
3740 0	Beitrag geg. Soz. Versicherungsträger	<u>481,04</u>		<u>0,00</u>
		303.216,13		111.731,15
1401 0	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		271,84
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		8.298,24
3806 0	Umsatzsteuer 19%	0,00		10.989,72
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		9.559,61
		<u>303.216,13</u>	<u>13.617,00</u>	<u>118.871,12</u>
Übertrag			13.617,00	5.816,00

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		303.216,13	13.617,00	5.816,00 118.871,12
3841 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		1.430,00
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	0,00		2.245,93-
		0,00		6.324,04
			303.216,13	118.055,19
	davon Forderungen an Gesell- schafter EUR 1.547,74 (EUR 1.481,09)			
1307 0	Forderungen gegen GmbH-Gesell- schafter			
			<u>316.833,13</u>	<u>123.871,19</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Eigenkapital				
	Bilanzgewinn	0,00		0,00
2100 0	Freie Rücklage § 62 (1) Nr. 3 AO	0,00		3.984,33
2900 0	Gezeichnetes Kapital	300,00		300,00
2930 0	Gesetzliche Rücklage § 5a (3) GmbHG	20.895,97		20.895,97
2950 0	Betriebsmittelrücklage §62 (1) Nr. 1 AO	0,00		62.616,59
2960 0	Andere Gewinnrücklagen	<u>34.895,48</u>		<u>0,00</u>
			56.091,45	87.796,89
Rückstellungen				
3020 0	Steuerrückstellungen	3.891,58		588,69
3070 0	Sonstige Rückstellungen	0,00		5.000,00
3095 0	Rückstellungen für Abschluss u. Prü- fung	10.000,00		0,00
3826 0	Umsatzsteuer nicht fällig 19%	<u>883,37</u>		<u>5.570,80</u>
			14.774,95	11.159,49
Verbindlichkeiten				
1812 0	Kreditkarte	96,88		0,00
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.	14.228,56		18.792,72
3451 0	Verbindl. gg.UN mit Beteiligg.verh. b .1J	1.000,00		0,00
3500 0	Sonstige Verbindlichkeiten	2.500,00		0,00
3501 0	Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)	10.021,53		47,05
3701 0	Verbindl. Steuern und Abgaben (b. 1 J)	<u>3.088,18</u>		<u>6.075,04</u>
		30.935,15		24.914,81
1401 0	Abziehbare Vorsteuer 7%	147,85-		0,00
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%	4.326,51-		0,00
3806 0	Umsatzsteuer 19%	24.198,55		0,00
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	1.333,17		0,00
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	20.058,36-		0,00
3841 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	999,00-		0,00
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>8.432,80</u>		<u>0,00</u>
		8.432,80		0,00
			39.367,95	24.914,81
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 39.367,95 (EUR 24.914,81)				
1812 0	Kreditkarte			
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.			
Übertrag			<u>110.234,35</u>	<u>123.871,19</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			110.234,35	123.871,19
3451 0	Verbindl. gg.UN mit Beteiligg.verh. b .1J			
3500 0	Sonstige Verbindlichkeiten			
3501 0	Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)			
3701 0	Verbindl. Steuern und Abgaben (b. 1 J)			
1401 0	Abziehbare Vorsteuer 7%			
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%			
3806 0	Umsatzsteuer 19%			
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3841 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11			
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
	Rechnungsabgrenzungsposten			
3900 0	Passive Rechnungsabgrenzung		206.598,78	0,00
			<u>316.833,13</u>	<u>123.871,19</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Erträge aus Spenden				
4040 0	Spenden	537.424,05		413.365,73
4041 0	Spenden mit Förderanträgen	<u>1.072,50</u>		<u>0,00</u>
			538.496,55	413.365,73
Umsatzerlöse				
4127 0	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG	62.903,78		89.160,77
4400 0	Erlöse 19% USt	<u>102.690,02</u>		<u>86.460,60</u>
			165.593,80	175.621,37
Sonstige Erträge				
4830 0	Sonstige betriebliche Erträge	626,80		0,00
4849 0	Erlöse Sachanlageverkäufe Buchge- winn	500,00		0,00
4855 0	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	1,00-		0,00
4960 0	Periodenfremde Erträge	983,59		0,00
4970 0	Versich.entschädigung, Schadener- satz	3.525,16		0,00
4972 0	Erstattung AAG	4.852,63		143,35
7110 0	Sonstiger Zinsertrag	<u>66,65</u>		<u>0,00</u>
			10.553,83	143,35
Materialaufwand				
5200 0	Wareneingang	14.681,27		21.105,18
5201 0	sonst. Kosten Bücherbox	3.017,55		291,00
5730 0	erhaltene Skonti	203,30-		304,30-
5881 0	Bestandsveränderungen Waren	884,85		7.277,75-
5900 0	Fremdleistungen	0,00		244,74
5901 0	Fremdleistungen	10.405,19		13.139,07
5902 0	Stephanus Werk	5.891,15		4.310,60
5903 0	Fremdleistungen BuT	<u>2.661,26</u>		<u>0,00</u>
			37.337,97	31.508,54
Personalaufwand				
6000 0	Löhne und Gehälter	379.406,72		287.208,73
6004 0	Aufwandsentschädigungen	3.035,50		1.794,76
6039 0	Pauschale Lohnsteuer	0,00		21,78
6040 0	Pauschale Steuer für Aushilfen	158,67		0,00
6060 0	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt- frei	6.157,62		1.756,49
6075 0	Zuschüsse Agentur für Arbeit (KUG)	0,00		633,42-
6110 0	Gesetzliche Sozialaufwendungen	87.758,43		67.449,79
6120 0	Berufsgenossenschaft-Beiträge	<u>1.025,60</u>		<u>523,29</u>
			477.542,54	358.121,42
Abschreibungen				
6220 0	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.481,67		5.825,98
		<u>2.481,67-</u>		<u>5.825,98-</u>
Übertrag			199.763,67	199.500,49

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			199.763,67	199.500,49
		2.481,67-		5.825,98-
	Abschreibungen			
6222 0	Abschreibungen auf Fahrzeuge	2.215,00		0,00
6260 0	Sofortabschreibung GWG	<u>1.657,73</u>		<u>2.926,86</u>
			6.354,40	8.752,84
	Sonstige Aufwendungen			
6300 0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	15,45		0,00
6301 0	Büromaterial	35.327,32		20.152,74
6309 0	Raumkosten	0,00		4.549,57
6310 0	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	58.897,10		25.731,07
6320 0	Heizung	1.917,72		1.554,85
6325 0	Gas, Strom, Wasser	0,00		267,53
6345 0	Sonstige Raumkosten	4.550,35		710,99
6400 0	Versicherungen	1.270,06		584,98
6420 0	Beiträge, Gebühren	5.250,87		308,99
6430 0	Rundfunkbeiträge GEZ	385,56		236,77
6436 0	Säumniszuschläge, Zwangsgelder	496,38		244,92
6520 0	Fahrzeug-Versicherungen	1.554,96		1.526,27
6530 0	Lfd. KfZ-Kosten	9.711,05		1.347,16
6595 0	Fremdfahrzeugkosten	0,00		6,74
6600 0	Werbekosten	0,00		22.968,34
6610 0	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	1.269,91		619,50
6640 0	Bewirtungskosten	5.665,47		1.312,31
6644 0	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	2.479,84		562,41
6649 0	Nicht abzugsfähige Ausgaben	2.238,61		2.109,54
6650 0	Reisekosten	2.900,77		0,00
6660 0	Reisekosten Übernachtungsaufwand	503,10		932,00
6663 0	Reisekosten Fahrtkosten	0,00		1.489,60
6671 0	Projekt FV-4826 Postcode Lotterie	11.200,58		45.475,60
6672 0	Projekt BuT LAF	4.570,30		6.966,41
6673 0	Projektkonto DKLB	0,00		57.512,40
6800 0	Porto, Telefon	16.892,19		15.678,61
6815 0	Werbekosten	13.595,35		9.933,03
6816 0	Druckkosten	2.485,14		2.308,51
6817 0	Makiko	7.775,07		0,00
6820 0	Literatur/ Zeitschriften/ Bücher	909,26		114,67
6825 0	Rechts- und Beratungskosten	5.011,43		2.064,49
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	19.027,97		8.069,31
6831 0	Buchführungskosten	6.609,73		4.458,14
6845 0	Kleinteile/ Werkzeuge <250 €	3.549,58		1.450,37
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	0,15-		0,00
6895 0	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	0,00		1.662,00
6960 0	Periodenfremder Aufwand	<u>3.778,72</u>		<u>615,46</u>
			229.839,69	243.525,28
Übertrag			<u>36.430,42-</u>	<u>52.777,63-</u>

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			36.430,42-	52.777,63-
	Steuern			
7600 0	Körperschaftsteuer	150,00		2.232,00
7604 0	Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	2.706,00-		0,00
7607 0	Solidaritätszuschl.-Erstattung Vorjahre	148,83-		0,00
7608 0	Solidaritätszuschlag	8,25		122,76
7610 0	Gewerbsteuer	0,00		1.416,00
7641 0	GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	<u>2.028,40-</u>		<u>0,00</u>
			4.724,98-	3.770,76
	Jahresfehlbetrag		31.705,44	56.548,39
	Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
7738 0	Entn.a.and.Gew.rüchl./a.son.Erg.rüchl.	62.616,59		0,00
7749 0	Entnahmen aus gebundenen Rücklagen	<u>0,00</u>		<u>119.164,98</u>
			62.616,59	119.164,98
	Einstellungen in Gewinnrücklagen			
7766 0	Einstellungen i.satzungsmäß.Rücklagen	0,00		62.616,59
7768 0	Einst.and. Gew.rüchl./son.Ergebnisrüchl.	<u>30.911,15</u>		<u>0,00</u>
			30.911,15	62.616,59
	Bilanzgewinn		0,00	0,00

JAHRESABSCHLUSS zum 31.12.2023

Viva Equality gemeinnützige UG(haftungsbeschränkt)

10627 Berlin

Konto	Bezeichnung	Stand zum 31.12.2023 EUR	Buchwert 01.01.2023 EUR	Zugänge Abgänge- EUR	Umbuchungen +/- EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
4700	Betriebsvorrichtungen	5.146,56	1.183,00			444,00	739,00
5200	Pkw	10.900,00	2.876,00	1,00-		1.817,00	1.058,00
5600	Sonstige Transportmittel	3.500,00	0,00	3.500,00		398,00	3.102,00
6300	Betriebsausstattung	6.896,67	0,00	6.896,67		1.173,67	5.723,00
6350	Geschäftsausstattung	3.894,98	1.431,00	1.102,00		813,00	1.720,00
6500	Büroeinrichtung	662,33	326,00			51,00	275,00
6700	Geringwertige Wirtschaftsgüter	14.028,16	0,00	1.657,73		1.657,73	0,00
8500	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	1.000,00	0,00	1.000,00			1.000,00
Summe		46.028,70	5.816,00	14.156,40 1,00-		6.354,40	13.617,00

Allgemeine Mandatsbedingungen (AMB)

I. Ausschließliche Geltung unserer AMB

Es gelten ausschließlich unsere AMB in der vorliegenden Fassung. Da wir durch berufsrechtliche Sondervorschriften geregelte Leistungen erbringen, finden Ihre Allgemeine Geschäftsbedingungen keine Anwendung, auch nicht ergänzend.

II. Umfang und Ausführung des Auftrags

1. Für den Umfang der von uns zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Gegenstand unseres Auftrags ist lediglich die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter Erfolg.
2. Wir legen unserer Bearbeitung die von Ihnen erteilten Auskünfte und vorgelegten Unterlagen und Dokumente (z.B. die Buchführung, Bilanz, Verträge, sonstige Unterlagen) zugrunde. Die Beurteilung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Auskünfte, Unterlagen und Dokumente ist, soweit nichts anderes vereinbart ist, nicht Gegenstand unseres Auftrags. Sofern wir Unrichtigkeiten oder Widersprüche feststellen, werden wir Sie allerdings darauf hinweisen.
3. Rechtsmittel und Rechtsbehelfe legen wir nur nach Annahme eines darauf gerichteten Auftrags ein.
4. Der Bearbeitung des Mandats legen wir, soweit nicht ausdrücklich Abweichendes vereinbart wird, ausschließlich deutsches Recht zugrunde. Ist ausländisches Recht zu prüfen, verweisen wir Sie gerne an externe Kooperationspartner.
5. Wir sind nicht verpflichtet, Sie auf Änderungen der Rechtslage oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen, wenn unsere berufliche Äußerung abschließend erfolgt ist. Wir sind auch nicht verpflichtet, uns bei Gelegenheit bekannt gewordene Sachverhalte auf ihre rechtliche und/oder steuerliche Relevanz hin zu überprüfen.
6. Der Mandatsvertrag kommt ausschließlich zwischen Ihnen und WINHELLER zustande. Sollte die Zusammenarbeit zwischen Ihrem Ansprechpartner bei uns im Haus und unserer Kanzlei enden, werden wir dafür Sorge tragen, dass das Mandat von einem anderen qualifizierten Sachbearbeiter bei uns im Haus weiterbetreut wird. Sie sind hiermit einverstanden.

III. Kommunikation und Form, Rechnungsversand

1. Sie stimmen der Kommunikation via Telefax und unverschlüsselter E-Mail zu. Dies gilt auch für den Verkehr zwischen uns und Dritten im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Mandats. Das gilt auch für den Versand unserer Rechnungen an Sie; er erfolgt per unverschlüsselter E-Mail. Gerne kommunizieren wir mittels verschlüsselter E-Mail mit Ihnen, sofern Ihrerseits eine entsprechende Verschlüsselung über S/MIME eingerichtet ist. Sie stimmen dem Empfang der E-Rechnung zu und verzichten auf die Unterschriftserfordernis.
2. Briefpost und Faxe, die wir im Zusammenhang mit Ihrem Mandat von der Gegenseite, Behörden, Gerichten oder sonstigen Dritten erhalten, leiten wir Ihnen per E-Mail weiter; die Originale vernichten wir, soweit dies aus rechtlichen Gründen unbedenklich ist.
3. Sie rufen Nachrichten mindestens einmal pro Tag ab. Aus dem Umstand, dass der Versand und der Empfang von E-Mail-Nachrichten mit Risiken für die Vertraulichkeit verbunden ist, leiten Sie keine Ansprüche gegen uns her.
4. Sie teilen uns eine Änderung Ihrer Adress- und Kommunikationsdaten unverzüglich mit. Gleiches gilt für Abwesenheitszeiten. Ihre uns vorliegenden Adress- und Kommunikationsdaten gelten als zutreffend, bis Sie uns über Änderungen informieren.
5. Die Korrespondenzsprache ist Deutsch oder – auf Wunsch – Englisch.

IV. Einschaltung externer Dienstleister und Kanzleien

Soweit zur Erfüllung unseres Auftrags notwendig, werden wir in Ihrem Auftrag – oder bei kleineren Anfragen im Wege des Unterauftrags – externe Dienstleister, insbesondere andere Rechtsanwalts-, Steuerberatungs- und/oder Wirtschaftsprüfungskanzleien, Mediatoren, Notare und Übersetzer einschalten. Wir werden diese zur Verschwiegenheit verpflichten. Sie entbinden uns und die externen Dienstleister bzw. Kanzleien im Hin-

blick auf den Austausch von Informationen über das uns erteilte Mandat von der Verschwiegenheitspflicht.

V. Honorar, Ver- und Aufrechnungen, Zurückbehaltungsrecht, SEPA

1. Das für einen Auftrag geschuldete Honorar ergibt sich aus der zwischen uns geschlossenen Vergütungsvereinbarung.
2. Jede Schätzung unseres voraussichtlichen Honorars stellt unsere bestmögliche Vorabbeurteilung des voraussichtlich anfallenden Aufwands für die Bearbeitung eines Mandats oder eines Teils davon auf Basis der uns zum relevanten Zeitpunkt bekannten Informationen dar. Eine solche Schätzung ist nicht als Höchstbetrag unseres Honorars oder als Festpreis zu verstehen.
3. Die Vereinbarung von Pauschalhonoraren erfolgt auf Grundlage der für uns erkennbaren Umstände. Werden uns nachträglich neue, veränderte oder uns unverschuldet unbekannt gebliebene Umstände bekannt, die die Kalkulation des Pauschalhonorars wesentlich beeinflussen, zeigen wir Ihnen dies unverzüglich an. Wir haben dann einen Anspruch auf eine angemessene Anpassung des Pauschalhonorars. Im Fall der vorzeitigen Kündigung eines Auftrags, für den ein Pauschalhonorar vereinbart ist, ist dieses anteilig entsprechend dem zum Kündigungszeitpunkt erfolgten Bearbeitungsstatus geschuldet.
4. Kostenerstattungsansprüche und andere Ansprüche, die Sie gegen den Gegner, die Justizkasse oder sonstige erstattungspflichtige Dritte haben, werden in Höhe der Honoraransprüche an uns abgetreten, mit der Ermächtigung, die Abtretung dem Zahlungspflichtigen mitzuteilen. Wir nehmen die Abtretung an.
5. An uns geleistete Zahlungen Dritter (Gegner, Rechtsschutzversicherung, Sonstige) verwahren wir bis zum Abschluss des Mandats als Fremdgeld für Sie, soweit wir sie nicht mit offenen Ansprüchen auf Honorar, Auslagen und Zinsen aus derselben oder einer anderen

Rechts-/Steuersache verrechnen; auch eingehende Zahlungen von Ihnen werden wir entsprechend verrechnen. Die §§ 387 ff. BGB sind zu beachten.

6. Arbeitsergebnisse und Ihre Unterlagen geben wir nach Ausgleich offener Ansprüche auf Honorar, Auslagen und Zinsen an Sie heraus. Soweit eine Zurückbehaltung nach den Umständen gegen Treu und Glauben verstoßen würde, erfolgt die Herausgabe unverzüglich.
7. Mehrere Mandanten in einer Rechts-/Steuersache sind Gesamtschuldner unserer Honorare.
8. Sie können gegen eine Forderung von uns nur dann aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen, soweit Ihre Forderung anerkannt oder rechtskräftig festgestellt ist.
9. Soweit eine Zahlung mittels SEPA-Lastschrift vereinbart wurde und Sie ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, kündigen wir den bevorstehenden Lastschrifteinzug bis spätestens einen Kalendertag vor Fälligkeit der Lastschrift an.

VI. Ihre Mitwirkungspflichten

1. Wir können Ihren Auftrag nur dann ordnungsgemäß bearbeiten, wenn Sie mitwirken. Sie übergeben uns daher unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen so rechtzeitig, dass uns eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können.
2. In Ihrem Interesse möchten wir während der Dauer des Mandats mit einer Stimme sprechen. Sie kommunizieren daher nur nach vorheriger Abstimmung mit uns mit Gerichten, Versicherungen, Behörden, der Gegenseite und sonstigen Dritten. Sofern Sie während der Dauer des Mandats von anderen Beratern eine zweite Meinung einholen möchten, teilen Sie uns dies vorab mit.

VII. Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug

1. Unterlassen Sie eine Ihnen obliegende Mitwirkung oder kommen Sie mit der Annahme der von uns angebotenen Leistung in Verzug, ist eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit nicht möglich. In diesen Fällen sind wir berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, dass wir die Fortsetzung des Mandatsvertrages nach Ablauf der Frist ablehnen. Nach erfolglosem Ablauf der Frist dürfen wir den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen.

2. Unberührt bleibt unser Anspruch auf Ersatz der durch den Verzug oder Ihre unterlassene Mitwirkung entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn wir von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch machen. Ihnen bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens bzw. geringerer Mehraufwendungen vorbehalten.

VIII. Abwerbeverbot

Sie werden während der Dauer des Mandats und für einen Zeitraum von zwei Jahren danach keine Berufsträger und Mitarbeiter von uns abwerben. Für jeden Fall der schuldhaften Zuwiderhandlung schulden Sie uns eine von uns gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen zu bestimmende Vertragsstrafe.

IX. Nachbesserung

1. Wir dürfen im Fall etwaiger Mängel innerhalb einer angemessenen Frist nachbessern.
2. Offenbare Unrichtigkeiten (z.B. Schreibfehler, Rechenfehler) können wir jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigen. Sonstige Mängel dürfen wir Dritten gegenüber mit Ihrer Einwilligung berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn unsere berechtigten Interessen Ihren Interessen vorgehen.

X. Verschwiegenheitspflicht und Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht

Wir unterliegen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen der Verschwiegenheit. Die Verschwiegenheitspflicht besteht allerdings nicht, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Wir sind beispielsweise insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als wir nach den Versicherungsbedingungen unserer Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet sind; gleiches gilt gegenüber den Finanzbehörden zum Zweck der Sicherstellung der Umsatzsteuerfreiheit unserer Leistungen ggü. Mandanten im Ausland und des Betriebsausgabenabzugs, im Fall von Betriebsprüfungen, die die Finanzbehörden bei uns durchführen, sowie in sonstigen von Gesetzes wegen gebotenen Fällen.

Über die an anderer Stelle in diesen AMB bereits erfolgte Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht hinaus entbinden Sie uns auch gegenüber den folgenden Dienstleistern von der Verschwiegenheitspflicht:

- Ihre (Rechtsschutz-)Versicherung: zur Klärung des Versicherungsschutzes und zu Abrechnungszwecken;
- Ihre Kreditkartenanbieter und/oder sonstige Finanzdienstleister: zu Abrechnungszwecken;
- Externe Übersetzer, Dolmetscher, Layouter und Lektorate: für Übersetzungen und zur Qualitätssicherung;
- Externe Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Notare, Sachverständige, Unternehmensberater und M&A-Berater zum Zweck der Einholung entsprechender berufs- und tätigkeitspezifischer Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit der Mandatsbearbeitung;
- Recherche- und sonstige juristisch/wissenschaftlich tätige Dienstleister: zum Zwecke der Qualitäts- und Effizienzsicherung im Zusammenhang mit der Mandatsbearbeitung;
- Externe EDV-, IT- und Kommunikationsdienstleister sowie die DATEV e.G.: zur Unterstützung der Mandatsarbeit in administrativer Hinsicht;
- In Mandaten mit Bezügen zu Kryptowährungen: externe Softwareanbieter, wie die CoinTracking GmbH und sonstige Dienstleister, die bei der Aufbereitung von Kryptotransaktionsdaten unterstützen;
- Zertifizierungsstellen (z.B. nach ISO 9001): zur Sicherung und Fortentwicklung der Qualität unserer Leistungen.

Sie können die Verschwiegenheitspflichtentbindung jederzeit in Textform widerrufen. Dies kann allerdings dazu führen, dass wir Ihr Mandat nicht weiter bearbeiten können.

XI. Datenschutz

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die personenbezogenen Daten, die uns von Ihnen mitgeteilt werden, grundsätzlich nur zur Anbahnung, Durchführung und Beendigung des Mandatsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. b DSGVO). Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt weiterhin zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an Direktwerbung (z.B. Newsletterversand, Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. f DSGVO); Sie können einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Außerdem sind wir aufgrund diverser gesetzlicher Bestimmungen (z.B. Geldwäschegesetz) zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. c DSGVO).

Empfänger Ihrer Daten sind unsere Beschäftigten. Daneben können ggf. sog. Auftragsverarbeiter Ihre Daten erhalten, bspw. unsere IT-Service-Dienstleister und die DATEV e.G. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet statt, soweit dies für die Durchführung des Mandatsverhältnisses erforderlich ist. Darüber hinaus übermitteln wir ggf. Ihre Daten an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

Ihre Daten werden nur solange verarbeitet, wie es für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten uns zur Verarbeitung verpflichten. Zur Begründung und Durchführung des Mandatsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

Sie sind nicht verpflichtet, uns Ihre Daten zu vorbezeichneten Zwecken zur Verfügung zu stellen. Eine Verweigerung der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten hat jedoch zur Folge, dass ein Mandatsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht begründet werden kann oder wir dieses ggf. beenden müssen.

Ihre Betroffenenrechte: Sie haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung sowie Datenübertragbarkeit. Ihre Rechte können Sie durch formlose Mitteilung in Textform uns oder unserem Datenschutzbeauftragten gegenüber geltend machen unter: datenschutz@winheller.com. Daneben haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Tel.: +49 (0)611 140 80
Fax: +49 (0)611 140 89 00

Weitergehende Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Hinweisen zur Datenverarbeitung im Mandantenverhältnis auf unserer Webseite unter www.winheller.com/datenschutz.html.

XII. Einsatz Inkassounternehmen

Zum Zwecke der Durchsetzung unserer Honoraransprüche im Fall der Nichtzahlung trotz Mahnung behalten wir uns vor, die Hilfe Dritter, insbesondere der Königs Inkasso GmbH, Mühlenstraße 49, 47918 Tönisvorst, in Anspruch zu nehmen und unsere Forderung zur Einziehung zu übertragen. Wir erteilen in diesem Fall dem Einziehungsermächtigten diejenigen Informationen und händigen diejenigen Unterlagen aus, die dieser benötigt, um unsere Ansprüche erfolgreich durchzusetzen.

XIII. Bonitätsprüfung

Im Rahmen des Mandatierungsprozesses holen wir eine Identitäts- und Bonitätsauskunft ein und übermitteln hierfür die erforderlichen personenbezogenen Daten an die Wirtschaftsauskunftei Creditsafe Deutschland GmbH, Schreiberhauer Str. 30, 10317 Berlin. Die erhaltenen Informationen über die statistische Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls verwenden wir für eine ausgewogene Entscheidung über die Durchführung oder Beendigung des Mandatsvertrages. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung und -übermittlung (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. f DSGVO). **Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesen Zwecken jederzeit widersprechen. Ein Widerspruch kann jedoch zur Folge haben, dass wir Ihnen bestimmte Zahlungsoptionen nicht anbieten können.**

XIV. Nennung als Referenz

Sofern Sie eine juristische Person sind, gehen wir davon aus, dass wir zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit in Broschüren / Flyern, auf unserer Website und in anderen Publikationen (z.B. auch in Kanzleihandbüchern wie z.B. JUVE und Legal500) auf Ihr Mandat in geeigneter Form hinweisen dürfen. **Sie können Ihre Zustimmung jederzeit in Textform widerrufen.**

XV. Haftungsbegrenzung

1. Unsere Haftung für Vermögensschäden aufgrund nicht ordnungsgemäßer Erfüllung unserer Pflichten aus

dem Mandatsverhältnis infolge einfacher Fahrlässigkeit wird Ihnen sowie allen sonstigen möglicherweise berechtigten Dritten gegenüber insgesamt auf einen Betrag in Höhe von 10.000.000,- Euro pro Auftrag beschränkt. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

2. Die Haftung von im Wege des Unterauftrags eingeschalteten Dritten ist in die vorstehende Haftungshöchstsumme mit einbezogen. Sollte die maximale Haftungshöchstsumme des unterbeauftragten Dritten für Fälle einfacher Fahrlässigkeit kleiner als 10.000.000,- Euro sein, gilt für deren Tätigkeit auch im Verhältnis zu Ihnen diese geringere Haftungshöchstsumme. Für im Wege der Weiterbeauftragung in Ihrem Namen eingeschaltete Dritte gilt die mit diesen in Ihrem Namen vereinbarte Haftungshöchstsumme.

3. Sollten Sie den Haftungshöchstbetrag von 10.000.000,- Euro pro Auftrag nicht für angemessen halten, sind wir grundsätzlich bereit, eine Einzelvereinbarung über eine Anhebung unserer Haftungshöchstsumme gegen Vergütung des zusätzlichen Haftungsrisikos bzw. der Kosten einer Zusatzvereinbarung mit Ihnen abzuschließen.

XVI. Verjährung

1. Ansprüche auf Schadensersatz im Zusammenhang mit uns erteilten Aufträgen unterliegen den gesetzlichen Verjährungsvorschriften, soweit sie auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten bzw. der Verletzung von Leben, Körper, oder Gesundheit oder Freiheit durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen.

2. Im Falle von einfacher Fahrlässigkeit durch uns, durch unsere gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zum Gegenstand hat, beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist 18 Monate. Die Verjährungsfrist beginnt dabei mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem der Anspruch entstanden ist und Sie von den anspruchsbegründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt haben oder ohne grobe Fahrlässigkeit hätten erlangen müssen. Ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder das Kennenmüssen verjähren die Ansprüche nach Ablauf von fünf Jahren seit ihrer Entstehung sowie ohne Rücksicht auf ihre Entstehung und die Kenntnis oder das Kennenmüssen nach Ablauf von zehn Jahren von der Begehung der Handlung, der Pflichtverletzung oder dem sonstigen, den Schaden auslösenden Ereignis an. Maßgeblich ist die früher endende Frist.

XVII. Weitergabe von Arbeitsergebnissen an Dritte, Veröffentlichung

1. Unsere Beratungsleistungen sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung werden allein im Rahmen unseres Auftragsverhältnisses mit Ihnen erbracht; der Mandatsvertrag ist mithin grundsätzlich kein Vertrag zugunsten Dritter. Daher dürfen unsere Gutachten, Stellungnahmen und sonstigen rechtlichen und steuerberatenden Arbeitsergebnisse ohne unsere schriftliche Einwilligung nicht an Dritte weitergegeben werden. Die Weitergabe an Ihre sowie die Mitarbeiter der mit Ihnen i.S.d. §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen ist erlaubt, soweit diese zur Erfüllung des Zwecks eines Auftrags hiervon Kenntnis erlangen müssen. Eine Weitergabe an Dritte ist ebenfalls zulässig, sofern der jeweilige Dritte vor der Weitergabe eine gültige und verbindliche, von uns für angemessen erachtete Haftungsfreistellungserklärung ("Release Letter") oder eine Weitergabevereinbarung ("Reliance Letter") unterzeichnet und an uns übergeben hat. Wir können in einem Reliance Letter regeln, dass sämtliche Ansprüche, die von dritten Empfängern in Folge dieser Weitergabe gegen uns erhoben werden, in der mit Ihnen vereinbarten Haftungshöchstsumme (vgl. Punkt XV) enthalten sind.

2. Sie können unsere Gutachten, Stellungnahmen und sonstigen rechtlichen und steuerberatenden Arbeitsergebnisse auch an Ihre anderen Berater weitergeben, soweit diese von Berufs wegen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind. Eine Weitergabe kann auch erfolgen, soweit Sie hierzu kraft gesetzlicher, unanfechtbarer oder sofort vollziehbarer gerichtlicher oder behördlicher Anordnung verpflichtet sind. Sie informieren uns vorab über derlei geplante Weitergaben.

3. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch uns dürfen unsere Arbeitsergebnisse weder ganz noch teilweise veröffentlicht werden (z.B. im Internet oder in anderen an die Öffentlichkeit gerichteten Medien).

4. Sie erklären sich damit einverstanden, uns von jeglichen Ansprüchen Dritter, die unter Nichtbeachtung der vorstehenden Regelungen Zugang zu unseren Arbeitsergebnissen erhalten haben, freizustellen.

XVIII. Rechtswahl, Gerichtsstand

1. Das Mandatsverhältnis unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Falls Sie Verbraucher sind, darf die Rechtswahl jedoch nicht dazu führen, dass Ihnen der Schutz entzogen wird, der Ihnen durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf (vgl. Art. 6 Abs. 2 Rom I-VO).


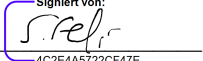
2. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis und aus allen damit im Zusammenhang stehenden Rechtsgründen einschließlich der Wirksamkeit des Vertrages ist Frankfurt am Main; dies gilt allerdings nur dann, wenn Sie Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind. Uns bleibt es vorbehalten, Sie auch an Ihrem Geschäftssitz klageweise in Anspruch zu nehmen.

XIX. Mandanteninformationen gemäß § 312a BGB, Art. 246 EGBGB und der DI-InfoV

Informationen zu unserem Unternehmen und zu unseren Dienstleistungen können Sie unserer Website unter www.winheller.com/datenschutz.html und www.winheller.com/impressum.html entnehmen.

Ort

Datum

Signiert von:

35B6AC04F64E493...
Signiert von:

4C2E4A5722CF47E...
Mandant

Ort

Datum

Signed by:

5C90BB8B69F34D1...
WINHELLER